



ENNEAGRAMM
FORUM
SCHWEIZ

www.enneagramm-forum.ch

Jahresbericht 2017 des Vorstands

Vorstandsarbeit ist vor allem „Fleissarbeit“, das hat sich auch in diesem Jahr wieder bewahrheitet. In drei Sitzungen und einer ReTraite haben wir für den Verein organisiert, debattiert, administriert und vieles vorbereitet. Ein etwas grösseres Projekt war die Überarbeitung der Geschäftsordnung, welche sich der Vorstand gemäss Statuten selber gibt. Diese findet sich im Mitgliederbereich der Website unter Vorstandsprotokolle und kann dort eingesehen werden. Die neue Form der Weitergabe aus den Vorstandssitzungen, anstelle der Kurzprotokolle, ist erfolgt und erleichtert uns die Arbeit. Leider mussten wir, aufgrund unterschiedlicher Auffassungen bezüglich Vorstandsarbeit und Kultur, den sofortigen Rücktritt von Christina Wachter /Aktuarin, per E-Mail vom 19. Mai 2017, entgegennehmen. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei ihr für die aktive Mitarbeit während gut zweier Jahren. Renate Bürgin führte in diesem Jahr neu das Sekretariat. Der Rollenwechsel vom Vorstandsmitglied zur „Sekretärin“ hat sie mit Bravour gemeistert. An dieser Stelle möchten wir uns vom Vorstand auch bei ihr ganz herzlich bedanken für ihr Engagement, das weit über die bezahlten Stunden hinausgeht. Die Zusammenarbeit mit der Firma Zeit gmbh, welche neu unsere Homepage betreut, hat sich bewährt. Wir stellen fest, dass der seit gut einem Jahr eingerichtete „Forumsblog“ kaum genutzt wird.

Das DACH-Treffen der Vorstände aus den Vereinen ÖAE, EMT, DEZ und EFch hat im März in Zürich stattgefunden. Es waren insgesamt 11 VertreterInnen aus den jeweiligen Vorständen anwesend. Nebst dem allgemeinen Austausch über die Vorstandsarbeiten, Mutationen und Angebote, widmeten wir uns dem Thema „Enneagramm und Jugend“. Da haben wir sowohl in Deutschland als auch in der Schweiz die Erfahrung gemacht, dass das Enneagramm auch bei Jugendlichen eingesetzt werden kann und von ihnen schon sehr gut verstanden wird. Weiter beschäftigte uns der Umgang mit dem Enneagramm in Theorie und Praxis in den jeweiligen Vereinen. Hier scheint es tatsächlich Unterschiede zu geben, insbesondere in den Methoden der Musterfindung/Strukturbestimmung. Da dieses Thema uns und andere sehr beschäftigt, führen wir im März 2018 eine interne ReTraite mit Fachaustausch zu diesen Fragen durch.

Die Sommertagung im Bildungshaus „Stella Matutina“ in Hertenstein LU wurde von über 35 TeilnehmerInnen besucht. Sabine Gramm aus Ettlingen/D hat uns das Thema „Das Innere Team“ didaktisch auf eine gute, interessante Weise erschlossen. Dabei stützte sie sich unter anderem auf die Theorie von Friedemann Schulz von Thun. Als Einstimmung in die Tagung führten wir wieder die Achtsamkeitsübung durch, welche von den TeilnehmerInnen sehr geschätzt wurde.

Eine weitere Kommunikationsplattform des Vereins sind unsere Rundbriefe, welche auch in diesem Jahr wiederum zweimal verschickt werden konnten. Hier gibt es auch Platz für Themen der Mitglieder. Wir danken allen, welche dazu beitragen, diese Plattform zu bereichern.

Mutationen von Mitgliedern: Leider mussten wir auch in diesem Jahr gleich von zwei langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen: Werner Frei verstorben im Sommer und Renate Jäggli /ehemals Vorstandsmitglied im Dezember. Weitere Ein- und Austritte halten sich die Waage. Die Mitgliederzahl hält sich bei 100.

ENNEAGRAMM-FORUM SCHWEIZ

Präsidentin, Ressort Public Relations

Lydia Schaller-Hasler, Kontakt: lydia.schaller@enneagramm-forum.ch